



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 30. September 2022

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

RCS-Nr. K1864

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds	7
Währungs-Übersicht des Fonds	7
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	7
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	7
Vermögensaufstellung des Fonds	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	10
Vermögensentwicklung des Fonds	10
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	10
Anhang zum Jahresabschluss	11
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	13
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	16

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Oktober eines jeden Jahres und endet am 30. September des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

bis zum 28. Februar 2022:

Thondikulam Easwaran Srikumar
(Mitglied des Aufsichtsrats)
Global Head Fund Solutions
Apex Group Ltd.
Hong Kong/China

Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juli 2022:

Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

Anlageberater und Initiator

Global Asset Advisors & Management S.A.
7, rue Schaffmill
L-6778 Grevenmacher
www.gaam.lu

Verwahrstelle sowie

Register- und Transferstelle

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Zahlstelle

in der Bundesrepublik Deutschland

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
www.mmwarburg.de

Zahlstelle

in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à.r.l.
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
www.kpmg.lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

1. Anlageziele und Anlagestrategie

Als Anlageziel wird die nachhaltige Wertsteigerung der von den Anlegern eingebrachten Anlagemittel definiert. Hierbei steht die absolute Wertentwicklung und nicht die relative Wertentwicklung im Verhältnis zu einer Benchmark des Kapitalmarktes im Vordergrund. Der Fonds verfolgt einen aktiven Investmentansatz.

Zur Erreichung der Anlageziele wurde die Voraussetzung geschaffen, dass der Fonds in ein breites Anlagespektrum investieren darf.

Das Anlageziel/die Anlagepolitik findet sich im Namen des Fonds wieder. Es wird angestrebt, in die beste Auswahl von Anlageprodukten („Premium Selection“) ausgewogen über verschiedene Assetklassen („balanced“) zu investieren.

Daher setzen wir bei der Portfoliostrukturierung auf eine breite Diversifikation in Anleihen und Aktien sowie in Geldmarkt-, Renten- und Aktienfonds. Zur Verstärkung der Wertentwicklung setzten wir auf Zertifikate wie Discount-, Express- oder Bonuszertifikate oder kombinieren den Aktienwerb mit Stillhaltergeschäften, um insbesondere bei seitwärts gerichteten Kapitalmärkten positive Renditen zu erzielen.

Neben der Diversifikation der Anlageprodukte wird ebenfalls eine Diversifikation der Anlageregionen angestrebt. Im Rahmen dieses globalen Investmentansatzes liegt der Schwerpunkt wie die Referenzwährung des Fonds in Europa und unter internationalen Gesichtspunkten in den USA und der Schweiz. Asiatische Märkte oder Emerging Markets werden nur als Beimischung berücksichtigt.

2. Anlagepolitik im Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr 2021/2022 wurde durch einen wirtschaftlichen und politischen Krisencocktail geprägt und hatte starke Korrekturen bis zum Geschäftsjahrende an den Kapitalmärkten zur Folge.

Für das letzte Quartal 2021 und den Januar 2022 waren die Corona-Pandemie, ein starkes globales Wirtschaftswachstum und anziehender Preisdruck unter anderem als Folge der Lieferengpässe bestimmenden Themen. An den Kapitalmärkten gerieten vor allem Anleihen unter Druck, während Aktien, Immobilien und Rohstoffe zum Teil noch deutliche Gewinne erzielen konnten und neue Höchststände erreicht wurden. Einhergehend fielen sämtliche Prognosen von Experten und Analysten für die Entwicklung des Kapitalmarktjahres 2022 zu Jahresbeginn sehr optimistisch aus.

Mit dem Angriff der Ukraine durch Russland am 24. Februar 2022 wurde jedoch schlagartig eine politische und wirtschaftliche Zeitwende eingeläutet. Die anfangs bestehende Hoffnung auf die „kurzen Beine“ von politischen Börsen wurde durch den Rückgang sämtlicher Kapitalmarktindizes in den Bärenmarkt obsolet. An den Finanzmärkten machte sich insbesondere in der Frage rund um die neue Energiekrise und die hohen Rohstoffkosten Nervosität breit, die sich in allen Assetklassen mit Korrekturen widerspiegelte. Die meisten globalen Frühindikatoren und die wirtschaftliche Dynamik haben sich in dem neuen Kontext 2022 deutlich abgeschwächt. Das Marktumfeld besteht seitdem aus einem Cocktail abnehmender Wachstumsdynamik, hohem Inflationsdruck und restriktiver werdender Geldpolitik. Hinzu kommen die weiter bestehenden geopolitischen Risiken. Kurzfristige Markterholungsphasen im Geschäftsjahr konnten nicht verhindern, dass fast alle weltweit wichtigen Anlageklassen eine zweistellig negative Entwicklung ausweisen.

Mit unserer langfristig ausgerichteten Vermögensanlage im Fondsportfolio werden wir auf mittlere und längere Sicht wieder attraktive Renditen erwirtschaften. Für uns gilt weiterhin: Eine breite Diversifikation durch internationale Qualitätsunternehmen, Beimischung von „Megatrends“, die unsere Zukunft bestimmen oder komplett verändern, über geeignete Fonds, Produkte mit geringen Kosten selektieren und auch in nervösen Marktphasen nur bei Bedarf optimieren. Da unser Fondsmanagement weiter eine grundsätzlich langfristige Investitionsstrategie im Beteiligungsvermögen verfolgt, haben wir in 2022 aufgrund der negativen Entwicklung an den Kapitalmärkten nur vereinzelte Transaktionen zur Portfoliooptimierung oder zur Prolongation von Fälligkeiten vorgenommen. Geduld und Durchhaltevermögen sind daher gerade jetzt die wichtigsten Begleiter. Andienung von Aktien aus Discountzertifikaten aus Fälligkeiten entschieden wir in der Regel zu Gunsten einer temporären Aktienquotenerhöhung. Den Switch zurück in die konservative Chance/Risikostrategie, das Discountzertifikat, nahmen wir vor, wenn sich gewünschte Renditebeiträge der Ursprungsinvestitionsidee aufzeigten. Die Aktienquote wurde zu keiner Zeit voll ausgeschöpft. Eine Investition in konservativere Anlagen zur Vermeidung von Negativzinsen führte zum Ausweis von geringen tatsächlichen Cash-Quoten während des gesamten Geschäftsjahres. Schwerpunkt der Aktienanlagen bildeten Investments in Qualitätsunternehmen aus Europa, den USA und der Schweiz mit ei-

Bericht über den Geschäftsverlauf

ner hohen Marktkapitalisierung. Dabei wurde eine über viele Branchen und Einzeltitel diversifizierte Allokation verfolgt. Da festverzinsliche Wertpapiere, mit Ausnahme von kurzlaufenden geldmarktnahen Anlagen unter Risikogesichtspunkten kein Bestandteil des Portfolios waren, wurden hier keine negativen Performancebeiträge im Geschäftsjahr verbucht.

Der Anteilwert des Fonds stieg im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 um 12,58 % (berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V – BVI).

Quellen des Veräußerungsergebnisses:

Das Veräußerungsergebnis setzte sich zusammen aus Gewinnen und Verlusten auf Aktien, Aktienfonds, REITS, Futures und Währungen gegenüber dem Euro. Verlustbringende Verkäufe auf insbesondere deutsche Substanztitel der Automobilbranche oder der Chemie respektive Pharma-Branche wurden Berücksichtigung von fundamentalen Daten und dem nachhaltigen Anlageaspekt auf eine Wertaufholung nicht umgesetzt.

3. Wesentliche Risiken im Geschäftsjahr

Zinsänderungsrisiken

Das Zinsänderungsrisiko wird als sehr gering eingeschätzt. Bis auf das „Parken“ der USD-Liquidität in kurzlaufenden US-Treasuries wurde zur Vermeidung von Zinsänderungsrisiken bis auf weiteres nicht in Anleihen investiert.

Währungsrisiken

Im Laufe des Geschäftsjahres wurde eine starke Konzentration auf die Ankerwährungen vorgenommen. Der Fonds investierte im aktuellen Geschäftsjahr schwerpunktmäßig in EUR, CHF und USD. Entsprechend bestanden Währungsrisiken.

Marktpreisrisiken

Das Portfolio kann entsprechend seinem Anlagekonzept bis zu 100% am Aktienmarkt investiert sein und ist damit dem Risiko entsprechender Marktpreisveränderungen ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit operationelle Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Im Geschäftsjahr kam es zu keinen Vorkommnissen hinsichtlich operationeller Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe der Märkte im Aktien- sowie Rentenbereich und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass die Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Geschäftsjahr war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Mit der Umsetzung der Deep Discount-Strategie als „Rentenersatz“ von Rentenpapieren wird ein höheres Emittentenrisiko (Finanzinstitute) aufgebaut. Diesem wird über eine breite Streuung von unterschiedlichen Emissionshäusern entgegengesteuert. Bei den Emittenten findet eine Konzentration auf bekannte Schuldner mit guter Bonität statt.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben den oben genannten Risiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

Bericht über den Geschäftsverlauf

4. Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr

Bezüglich der wesentlichen Ereignisse im Geschäftsjahr verweisen wir auf die Angaben zu den wesentlichen Änderungen im Anhang dieses Berichts.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Hinweis zum Russland- / Ukraine Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwaltenden Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Munsbach, im Oktober 2022

LRI Invest S.A.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund per 30. September 2022

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	16.764.421,50
(Wertpapiereinstandskosten EUR 18.607.361,81)	
Bankguthaben	851.854,43
Sonstige Vermögensgegenstände	1.174,69
Summe Aktiva	17.617.450,62
Zinsverbindlichkeiten	-0,02
Sonstige Verbindlichkeiten	-33.375,34
Summe Passiva	-33.375,36
Netto-Fondsvermögen	17.584.075,26

Währungs-Übersicht des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	11,88	67,62
USD	5,02	28,52
CHF	0,68	3,86
Summe	17,58	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Aktien	8,07	45,93
Zertifikate auf Aktien	4,50	25,59
Indezertifikate	1,76	10,03
Wertpapier-Investmentanteile	1,46	8,30
Verzinsliche Wertpapiere	0,97	5,49
Summe	16,76	95,34

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Bundesrepublik Deutschland	8,99	51,18
USA	3,31	18,84
Schweiz	1,11	6,33
Europäischer Stabilitätsmechanismus	0,97	5,49
Irland	0,96	5,45
Frankreich	0,76	4,31
Großbritannien	0,41	2,34
Luxemburg	0,25	1,40
Summe	16,76	95,34

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022 des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.09.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						
Aktien						
BB Biotech AG Namens-Aktien SF 0,20	CH0038389992	STK	4.000,00	CHF 52,7000	218.626,84	1,24
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	CH0012005267	STK	5.600,00	CHF 75,5300	438.672,47	2,49
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	2.850,00	EUR 118,8800	338.808,00	1,93
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	12.000,00	EUR 39,6000	475.200,00	2,70
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	11.000,00	EUR 47,4150	521.565,00	2,97
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	STK	7.000,00	EUR 37,0500	259.350,00	1,47
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	5.000,00	EUR 48,5700	242.850,00	1,38
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	50.000,00	EUR 7,8960	394.800,00	2,25
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	15.500,00	EUR 21,9500	340.225,00	1,93
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N.	DE0006048432	STK	3.200,00	EUR 61,0200	195.264,00	1,11
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	8.500,00	EUR 84,1200	715.020,00	4,07
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	DE000ENER6Y0	STK	18.000,00	EUR 11,3850	204.930,00	1,17
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	11.359,00	EUR 22,2100	252.283,39	1,43
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079	STK	2.000,00	USD 96,1500	196.294,60	1,12
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	3.000,00	USD 113,0000	346.041,95	1,97
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	4.200,00	USD 138,2000	592.497,32	3,37
BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	US09075V1026	STK	1.200,00	USD 134,8800	165.218,19	0,94
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	6.000,00	USD 25,7700	157.831,88	0,90
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	3.900,00	USD 232,9000	927.178,07	5,27
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	1.400,00	USD 121,3900	173.476,24	0,99
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	1.600,00	USD 86,0700	140.572,65	0,80
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	10.000,00	USD 43,7600	446.690,14	2,54
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	2.500,00	USD 126,2500	322.181,39	1,83
Viatriis Inc. Registered Shares o.N.	US92556V1061	STK	1.240,00	USD 8,5200	10.784,26	0,06
Verzinsliche Wertpapiere						
1,375% Europäischer Stabilitäts.(ESM) DL-Med.-Term Nts 2019(24)Reg.S	XS2051117195	USD	1.000,00	% 94,6000	965.651,00	5,49
Organisierter Markt						
Zertifikate auf Aktien						
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH DISC 22.12.22 E.ON 10	DE000PF9G8F8	STK	52.000,00	EUR 7,9300	412.360,00	2,35
Citigroup Global Mkts Europe DIZ 06.12.22 Linde 240	DE000KE9QYU6	STK	2.500,00	EUR 235,6900	589.225,00	3,35
Citigroup Global Mkts Europe DIZ 20.12.22 Bayer 45	DE000KE210L5	STK	7.000,00	EUR 42,8800	300.160,00	1,71
Citigroup Global Mkts Europe DIZ 21.03.23 Allianz 170	DE000KF2KYQ1	STK	2.000,00	EUR 151,4800	302.960,00	1,72
Goldman Sachs Bank Europe SE DISC.Z 20.12.22 Dt.Tele 15	DE000GF9PCN4	STK	22.000,00	EUR 14,7700	324.940,00	1,85
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 27.01.23 VW Vz 160	DE000TT909P7	STK	3.500,00	EUR 121,9300	426.755,00	2,43
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 24.03.2023 IFX 24	DE000LB29VD9	STK	16.000,00	EUR 20,2900	324.640,00	1,85
Morgan Stanley & Co. Intl PLC DIZ 23.12.22 RoyalD.	DE000MA99NH0	STK	22.000,00	EUR 18,7300	412.060,00	2,34
Société Générale Effekten GmbH DISC.Z 22.09.23 Sanofi 70	DE000SN74S20	STK	6.000,00	EUR 63,8500	383.100,00	2,18
UBS AG (London Branch) DISC.Z 24.03.23 RoyalD. 22	DE000UH54QY1	STK	22.000,00	EUR 20,6900	455.180,00	2,59
UniCredit Bank AG HVB DIZ 23.12.22 Dt.Tele 15	DE000HB0BM35	STK	20.000,00	EUR 14,7200	294.400,00	1,67
UniCredit Bank AG HVB DIZ 25.08.23 SiemEnAG 18	DE000HB4G5F5	STK	25.000,00	EUR 10,9300	273.250,00	1,55
Indezertifikate						
Goldman Sachs Wertpapier GmbH O.END 2006/unl. S&P 500	DE000GS0J0A4	STK	13.000,00	EUR 33,2500	432.250,00	2,46
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 23.12.2022 SX5E 3000	DE000LB2GG87	STK	17.500,00	EUR 29,2500	511.875,00	2,91
Landesbank Baden-Württemberg Disc-Z 24.03.2023 SX5E 2900	DE000LB2KZ39	STK	20.000,00	EUR 27,7500	555.000,00	3,16
Société Générale Effekten GmbH SGE Unl. Tracker SolHydro exUS	DE000SD14TH7	STK	4.000,00	EUR 66,1200	264.480,00	1,50
Wertpapier-Investmentanteile						
Bail.Giff.WF-BG W.LT Gl.Gro.Fd Reg. Shs B EUR Acc. oN	IE00BYX4R502	ANT	4.900,00	EUR 23,4299	114.806,51	0,65
Bellev.Fds(L)-BB Ad.Medt.&Ser. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0415391514	ANT	360,00	EUR 684,4800	246.412,80	1,40
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	ANT	12.600,00	EUR 17,2080	216.820,80	1,23

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.09.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens	
L.MSCI Wat.ESG F.(DR)UCITS ETF Actions au Port.Dist o.N.	FR0010527275	ANT	5.200,00	EUR	49,0150	254.878,00	1,45
VanEck Semiconductor UC.ETF Reg. Shares o. N.	IE00BMC38736	ANT	4.600,00	EUR	17,9940	82.772,40	0,47
IMII-Inv.CoinSh.Gl.Block.UCETF Registered Acc.Shs USD o.N.	IE00BGBN6P67	ANT	1.600,00	USD	59,2700	96.801,92	0,55
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B53SZB19	ANT	300,00	USD	638,8400	195.633,13	1,11
L&G-L&G Battery Value-Chain Registered Part.Shares o.N.	IE00BF0M2Z96	ANT	6.750,00	USD	14,7350	101.527,33	0,58
L&G-L&G Ecommerce Logistics Registered Part.Shares o.N.	IE00BF0M6N54	ANT	7.000,00	USD	11,6800	83.458,38	0,47
VanEck Vid eSports UC. ETF Reg. Shares A USD Acc. o.N.	IE00BYWQWR46	ANT	2.500,00	USD	26,1225	66.662,84	0,38
Summe Wertpapiervermögen				EUR		16.764.421,50	95,34
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depository Bank SA		CHF	21.186,93	EUR		21.973,58	0,12
Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	803.724,06	EUR		803.724,06	4,57
Bankkonto European Depository Bank SA		USD	25.624,50	EUR		26.156,79	0,15
Summe Bankguthaben				EUR		851.854,43	4,84
Sonstige Vermögensgegenstände							
Gründungskosten		EUR	394,91	EUR		394,91	0,00
Wertpapierzinsen		USD	763,89	EUR		779,76	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		CHF	0,01	EUR		0,01	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		USD	0,01	EUR		0,01	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		1.174,69	0,01
Zinsverbindlichkeiten							
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	-0,02	EUR		-0,02	0,00
Summe Zinsverbindlichkeiten				EUR		-0,02	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾				EUR		-33.375,34	-0,19
Netto-Fondsvermögen				EUR		17.584.075,26	100,00[*]

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Prüfungskosten, Regulatorische Kosten, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund EUR	EUR	98,75
Umlaufende Anteile des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund EUR	STK	178.065,000
Anteil der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen	%	95,34
Anteil der Derivate am Netto-Fondsvermögen	%	0,00

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	30.09.2022
Schweizer Franken	CHF	0,964200	=1	EUR
US-Dollar	USD	0,979650	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GAAM - Premium Selection Balanced Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund im Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	13.235,63
Zinsen aus Geldanlagen	2,89
Dividenderträge	141.584,43
Erträge aus Investmentanteilen	1.144,00
Ordentlicher Ertragsausgleich	529,74
Erträge insgesamt	156.496,69
Aufwendungen	
Anlageberatervergütung	-166.713,67
Verwaltungsvergütung	-29.562,82
Verwahrstellenvergütung	-12.077,11
Prüfungskosten	-9.828,00
Taxe d'abonnement	-9.481,09
Veröffentlichungskosten	-1.718,89
Register- und Transferstellenvergütung	-2.500,00
Gründungskosten	-1.619,64
Regulatorische Kosten	-21.267,09
Zinsaufwendungen	-7.869,22
Sonstige Aufwendungen	-9.174,75
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-865,36
Aufwendungen insgesamt	-272.677,64
Ordentlicher Nettoaufwand	-116.180,95
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	640.525,66
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	2.839,57
Realisierte Verluste	-120.044,03
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-496,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	522.824,98
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	406.644,03
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	-326.499,05
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-2.604.596,98
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-2.931.096,03
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-2.524.452,00

Vermögensentwicklung des Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund

	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	19.912.811,59
Mittelzuflüsse	564.476,45
Mittelabflüsse	-366.753,05
Mittelzufluss/ -abfluss netto	197.723,40
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-2.007,73
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-2.524.452,00
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	17.584.075,26

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich GAAM - Premium Selection Balanced Fund EUR

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.09.2022	178.065,000	EUR	17.584.075,26	98,75
30.09.2021	176.275,000	EUR	19.912.811,59	112,96
30.09.2020	199.195,000	EUR	19.418.713,64	97,49

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Fonds GAAM - Premium Selection Balanced Fund (der "Fonds") ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines "*fonds commun de placement*" errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen zulässigen Vermögenswerten. Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Der Fonds bilanziert in Euro.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des Folgejahres. Der Jahresabschluss wurde auf der Basis der letzten Netto-Inventarwertberechnung und unter Berücksichtigung jahresabschlussrelevanter Informationen zum 30. September 2022 ausgestellt.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden wesentlichen Bewertungsregeln gemäss Art. 7 des VKPs berechnet:
 - a) Wertpapiere und ETF, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzt verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.
 - b) Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gemäß Artikel 4 des Verwaltungsreglements gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.
 - c) Falls solche Kurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als unter Buchstaben a) und b) genannten Wertpapiere keine Kurse festgestellt werden, werden diese Wertpapiere zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt.
 - d) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - e) Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder geregelten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die (ggf. theoretische) Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden, falls möglich, zu ihrem Marktwert bewertet. Ansonsten erfolgt die Bewertung von OTC Vermögenspositionen anhand eines theoretisch ermittelten Wertes.
 - f) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anhang zum Jahresabschluss

- g) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen (ggf. modelltheoretisch ermittelten) Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden Verfahren zu bestimmen ist.
 - h) Alle nicht auf Referenzwährung lautenden Vermögenswerte werden zum Devisenmittelkurs in diese Referenzwährung umgerechnet.
2. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
 3. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 11.663,84.

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 28. Februar 2022 ist Herr Thondikulam Easwaran Srikumar von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt. Die Ernennung gilt vorbehaltlich der Genehmigung durch die CSSF.



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
GAAM – Premium Selection Balanced Fund
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des GAAM – Premium Selection Balanced Fund („der Fonds“), bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des GAAM – Premium Selection Balanced Fund zum 30. September 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Vermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß der dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 31. Januar 2023

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé

M. Wirtz-Bach

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	EUR	A2DWTW	LU1675731423

Ertragsverwendung

Der Fonds ist grundsätzlich ausschüttend. Die Erträge des Geschäftsjahres werden jedoch thesauriert.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 3. Oktober sowie des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 30.09.2022
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	EUR	1,34 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 30.09.2022
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	75,13 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
GAAM - Premium Selection Balanced Fund	0,00 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Als Referenzportfolio wird eine Vergleichsindex aus EURO STOXX 50-RI-EUR (60%) und IBOXX EURO EUROZONE-RI-EUR (40%) herangezogen.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	28,49 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	62,09 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	46,85 %

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Verwaltungsgebühren der KAG-fremden Zielfonds

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung über die Verwaltungsgebühren der im Geschäftsjahr im Bestand gehaltenen Zielfonds, welche nicht von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet wurden, erhältlich.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Die variablen Vergütungen für das Jahr 2021 beinhalten zusätzlich zu den variablen Bonuszahlungen auch sogenannte Incentive-Zahlungen für die aktive Mitgestaltung der Integration in die Apex Gruppe auf welche auch in der Vergütungspolitik hingewiesen wird. Diese Zahlungen konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungsgrundsätze plausibilisiert werden und lagen in allen Fällen innerhalb der geltenden EBA Guidelines.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 122	Stand: 31.12.2021		
	EUR	EUR	EUR
Geschäftsjahr: 01.01.2021 – 31.12.2021	Fix	Variabel *)	Gesamt **)
Vergütung			
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	10.203.460,00	2.100.230,65	12.303.690,65
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.580.348,58
davon MA mit Kontrollfunktionen			2.286.525,67
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Eine Auszahlung erfolgte in 2021 und 2022 für das Jahr 2021.

**) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.